



(19)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 773 602 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
15.10.1997 Patentblatt 1997/42

(51) Int. Cl.⁶: H01R 13/44, H01R 13/52,
H01R 13/56, H01R 17/04,
B61G 5/10

(43) Veröffentlichungstag A2:
14.05.1997 Patentblatt 1997/20

(21) Anmeldenummer: 96118228.4

(22) Anmeldetag: 13.11.1996

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE ES FR GB IT LI SE

(72) Erfinder: Onodi, Tamas Dr.
6460 Altdorf (CH)

(30) Priorität: 13.11.1995 CH 3202/95

(74) Vertreter: Turi, Michael, Dipl.-Phys.
Samson & Partner
Widenmayerstrasse 5
80538 München (DE)

(71) Anmelder: DÄTWYLER AG
KABEL + SYSTEME
CH-6460 Altdorf (CH)

(54) Steckvorrichtungs-System

(57) Die Erfindung betrifft ein Steckvorrichtungs-System, das für Hochspannung im Mittelspannungsbereich sowie für darunterliegende Spannungen, insbesondere zur Verbindung von durchlaufenden Kabeln in Eisenbahnzügen ausgelegt ist und durch wenigstens zwei komplementäre Steckvorrichtungen (2, 3) zum Herstellen wenigstens einer Leiterverbindung gebildet wird, wobei die Steckvorrichtungen (2, 3) innere Leiterenteile (6, 7, 10, 11) sowie äußere Gehäuseteile (8, 9) aufweisen, und wobei die Leiterenteile (6, 7, 10, 11) im zusammengesteckten Zustand des Steckvorrichtungs-

Systems (1) lückenlos und dicht mit isolierendem Material gegenüber den Gehäuseteilen (8, 9) abgedeckt sind. Gemäß einem weiteren Aspekt der Erfindung sind spannungsführende Leiterkontakteile (6, 7) so mit isolierendem Material ausgerüstet sind, daß im getrennten, aber steckbereiten Zustand des Steckvorrichtungs-Systems (1) bei beiden Steckvorrichtungen (2, 3) eine Berührung spannungsführender Teile durch Personen ausgeschlossen ist. Gemäß einem dritten Aspekt ist das Leiterkontakteil (6, 7) im Verpreßbereich weich und im Steckbereich hart ausgebildet.

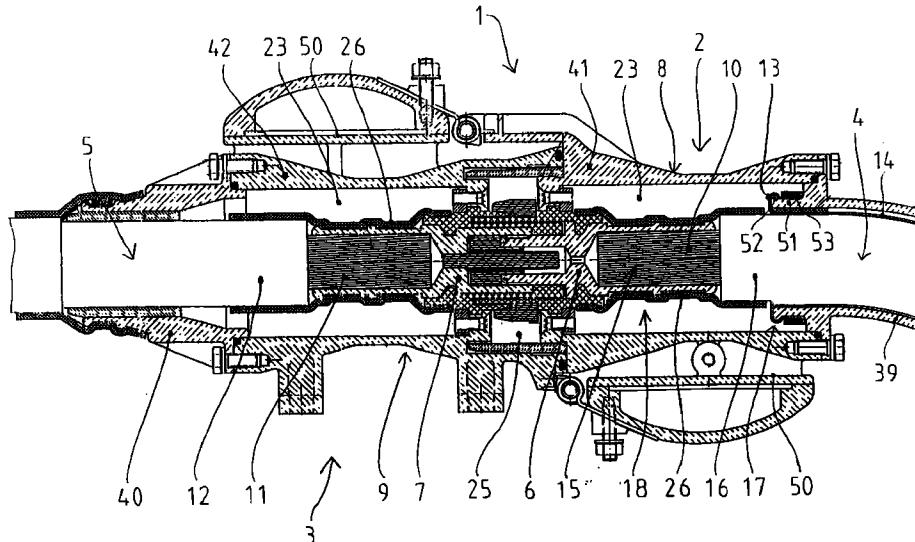


Fig.1

EP 0 773 602 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 96 11 8228

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)						
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch							
A	DE 19 25 790 A (PINTSCH BAMAG AG) 26.November 1970 ---		H01R13/44 H01R13/52 H01R13/56 H01R17/04 B61G5/10						
A	US 4 417 736 A (HERRMANN JR HENRY O) 29.November 1983 ---								
A	DE 42 39 648 A (PFISTERER ELEKTROTECH KARL) 1.Juni 1994 ---								
A	FR 2 611 318 A (SERTILLANGE CAMILLE) 26.August 1988 -----								
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)						
			H01R B61G						
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Recherchenort</td> <td style="width: 33%;">Abschlußdatum der Recherche</td> <td style="width: 34%;">Prüfer</td> </tr> <tr> <td>DEN HAAG</td> <td>15.August 1997</td> <td>Horak, A</td> </tr> </table>				Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	DEN HAAG	15.August 1997	Horak, A
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer							
DEN HAAG	15.August 1997	Horak, A							
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument							
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur									